

Journées suisses et concours des associations de la voi verte : 11-13 juin 1971 à Berne = Schweizerische Wettkampftage der hellgrünen Verbände : 11.-13. Juni 1971 in Bern

Autor(en): **Messmer, H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **44 (1971)**

Heft 6

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-518097>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

*Journées suisses
et concours des associations de la voie verte*

11 – 13 juin 1971 à Berne

L'édition spéciale publiée à l'occasion des journées et concours 1971 est un exemple de la coopération hors service entre militaires de tous grades visant un but commun. En connaissance de cause, des représentants des associations, officiers de milice et officiers instructeurs ont été priés de traiter un thème correspondant à leur fonction militaire.

Nous avons l'avantage de nous préparer dans la liberté à remplir notre tâche militaire par une activité volontaire hors service. Cela ne va pourtant pas de soi. Et précisément pour cette raison, c'est un devoir encore plus important aujourd'hui que hier.

La valeur de l'activité hors service ne réside pas seulement dans le fait que chacun, individuellement, se prépare consciencieusement et se perfectionne techniquement. La collaboration avec des membres d'autres associations de la voie verte, la compréhension pour les problèmes des collaborateurs et des supérieurs, sont aussi essentielles. Je suis heureux de constater que de gros progrès ont été réalisés dans ce domaine.

L'échange d'expériences au-delà du propre corps de troupes, ainsi que la mesure de ses propres connaissances à l'occasion d'un concours, nous montrent où nous en sommes; la confiance en soi, nécessaire à l'accomplissement d'une tâche importante et indépendante, ainsi que la camaraderie dans la poursuite de nos buts communs, nous sont ainsi données.

Comme nous ne sommes non seulement des soldats, mais encore des citoyens, nous avons également une corresponsabilité accrue du côté civil.

J'ai confiance que nous ferons toujours tout ce qui est possible pour répondre pleinement aux sérieuses espérances mises en nous.

LE COMMISSAIRE DES GUERRES EN CHEF



Colonel brigadier H. Messmer

Schweizerische Wettkampftage der hellgrünen Verbände

11. – 13. Juni 1971 in Bern

Die Sondernummer aus Anlass der Wettkampftage 1971 ist ein Beispiel dafür, wie Wehrmänner aller Grade ausserdienstlich zusammenarbeiten, um gemeinsam ein Ganzes zu schaffen. Bewusst wurden Vertreter der Verbände, Milizoffiziere und Instruktionsoffiziere gebeten, ein ihrer dienstlichen Stellung entsprechendes Thema zu behandeln.

Wir dürfen uns in Freiheit und freiwillig ausserdienstlich auf unsere militärische Aufgabe vorbereiten. Das ist nicht selbstverständlich. Und gerade deshalb ist es auch eine Verpflichtung, heute mehr denn je.

Die Bedeutung der ausserdienstlichen Tätigkeit liegt nicht nur darin, dass sich jeder Einzelne fachdienstlich einsetzt und weiterbildet. Die Zusammenarbeit mit Angehörigen anderer hellgrüner Verbände, das Verständnis für die Probleme der Mitarbeiter und von Vorgesetzten sind ebenso wesentlich. Es freut mich feststellen zu dürfen, dass in dieser Beziehung gute Fortschritte erzielt worden sind.

Der Erfahrungsaustausch über die eigenen Truppenkörper hinaus, und das Messen des eigenen Könnens im Wettkampf zeigen uns, wo wir stehen; sie geben uns das Selbstvertrauen, das für die Erfüllung einer wichtigen und selbständigen Aufgabe und für die Kameradschaft in der Verfolgung unserer gemeinsamen Ziele notwendig ist.

Da wir nicht nur Soldaten sondern auch Bürger sind, haben wir auch auf der zivilen Seite eine entsprechend erhöhte Mitverantwortung.

Ich vertraue darauf, dass es uns allen immer wieder gelingen wird, die in uns gesetzten Erwartungen voll und ganz zu erfüllen.

DER OBERKRIEGSKOMMISSÄR



Oberstbrigadier H. Messmer